



Erholungsort  
Tambach-  
Dietharz



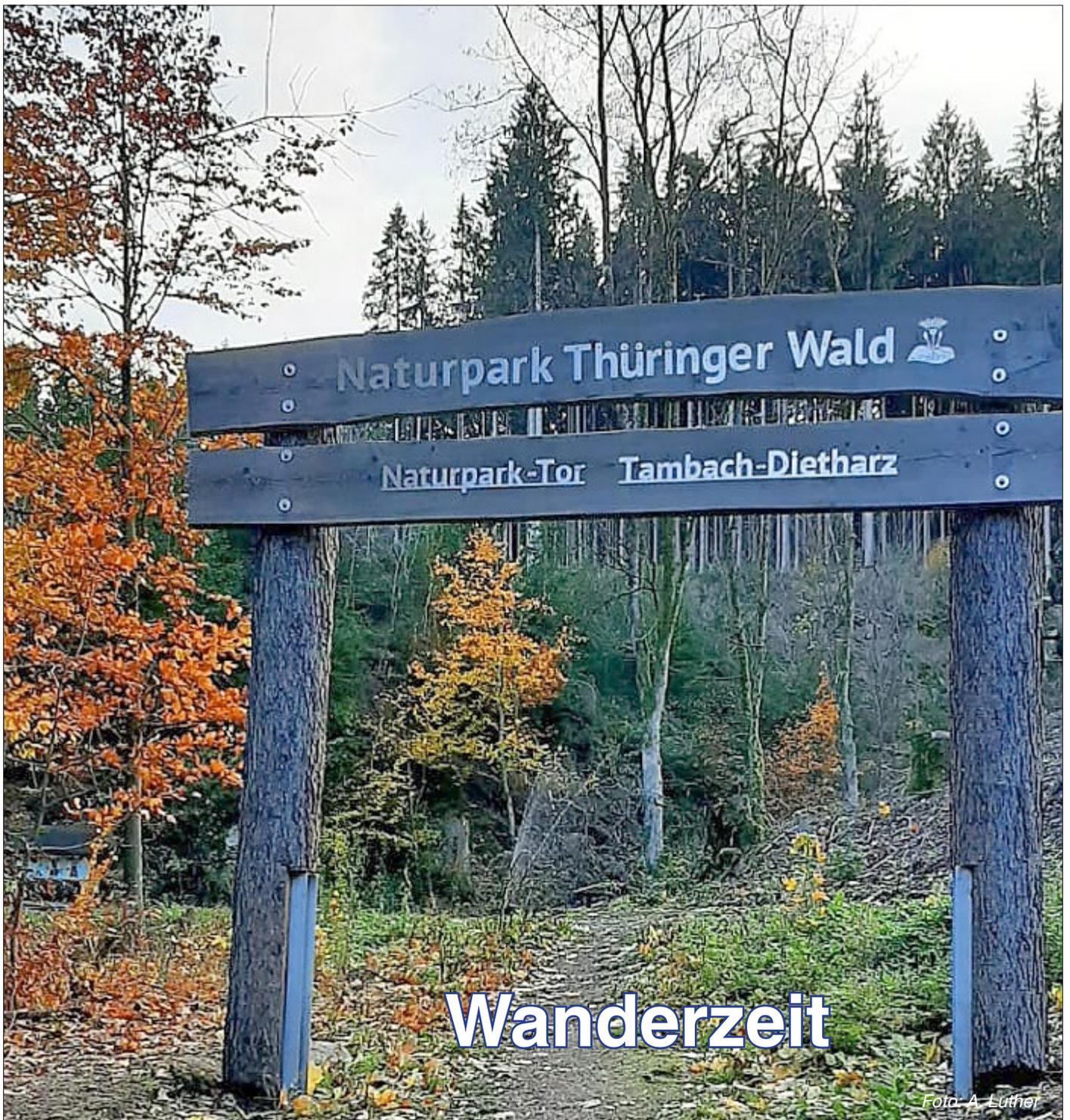
# Der Stadtkurier

Amtsblatt der Stadt  
Tambach-Dietharz

Jahrgang 34

Freitag, den 13. September 2024

Nummer 09



## Wanderzeit

Foto: A. Lütner

## Was gibt es Neues im Städtchen

Auch im August fanden wieder einige Veranstaltungen bei uns statt. Bis zum 17. August gab es das Sommerkino, welches auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Besucher auf den Sportplatz lockte. Die am besten besuchte Veranstaltung dürfte der Filmvortrag „Die Seele des Waldes“ gewesen sein, bei welchem sehr schöne Naturaufnahmen präsentiert wurden. Vielen Dank für die schönen Kinoabende. Bis nächstes Jahr! Nicht minder erfolgreich waren, dank des ehrenamtlichen Engagements des Schwimmbadvereins und der Abteilung Wintersport des Sportvereins, die Schwimmbadparty mit Beachvolleyballturnier am 24. August und der Zweitalsperrenlauf am 25. August. Auch hierfür vielen Dank!

Dank des nach hinten verschobenen Sommers konnten wir unser Waldbad auch in der ersten Septemberwoche noch geöffnet halten. Eine schöne Schwimmbadsaison fand am 8. September mit dem Hundebaden seinen Abschluss. Hier hat der Schwimmbadverein u.a. durch die Versorgung am Imbiss zum Gelingen der Saison beigetragen. Auch dafür vielen Dank! Ein besonderer Dank geht an unseren Bademeister Dennis Erdenberger, der durch einfallsreiche Spielideen dazu beigetragen hat, dass speziell unsere Jugend bei bester Laune im Schwimmbad gehalten wurde.

Am 1. September waren wir zum dritten Mal in diesem Jahr aufgerufen, zur Wahlurne zu gehen. Bei der Landtagswahl bekam in Tambach-Dietharz die AfD mit 35,6 % die meisten Wählerstimmen. Ihr folgen die CDU mit 21,7 %, das BSW mit 16,1 %, die LINKE mit 12,4 % und die SPD mit 8,4%. Alle anderen Parteien erhielten jeweils nicht mehr als 1,5 %. Im Vergleich zum Landkreisergebnis haben in unserer Stadt damit die AfD 1,5 %, das BSW 0,4 % und die LINKE 0,6 % Stimmen mehr erhalten. Entsprechend erhielten bei uns die CDU 0,5 % und die SPD 0,7 % weniger Stimmen. Im Vergleich zum Landesergebnis erhielten bei uns die AfD 3,4 %, das SPD 2,3 % und das BSW 0,3 % mehr Stimmen, während die CDU 1,9 % und die LINKE 0,7 % in diesem Vergleich weniger Stimmen erhielten. Letzten Endes maßgeblich ist das Landesergebnis. Man darf gespannt sein, wann sich welche Bündnisse finden, um in Erfurt eine Regierung zu bilden. Als kommunaler Vertreter hoffe ich auf eine schnelle Lösung, da unser Handeln letztlich von tragfähigen Entscheidungen des Landes abhängt. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf die Finanzen. Ohne einen zumindest absehbaren Landeshaushalt 2025 ist auch unser Haushaltsplan für das kommende Jahr nur sehr schwer aufstellbar. Derzeit arbeiten wir an einem Nachtragshaushalt für dieses Jahr und bereiten parallel den Haushalt für 2025 vor. Aber auch bereits eingeplante Landesmittel lassen bis zur Bildung einer Landesregierung in der Regel auf sich warten.

Der Stadtrat hat in seiner 3. Sitzung am 3. September das Entgelt für die Nutzung des Festzeltes neu festgelegt. Im Rahmen der bisherigen Nutzung hat sich herausgestellt, dass der Aufwand für das Aufstellen des Zeltes deutlich höher ist, als ursprünglich angenommen. Das neue höhere Entgelt gilt ausschließlich für die Nutzung durch andere Gemeinden. Für unsere ortsansässigen gemeinnützigen Vereine bleibt es beim bisherigen Entgelt. Insofern erfolgt eine Unterstützung der Vereinsarbeit. Der Stadtrat hat in seiner Sitzung ebenfalls beschlossen, Herrn Holger Kachel nach 20 Jahren Zugehörigkeit zum Stadtrat, wovon er seit 15 Jahren Stadtratsvorsitzender ist, die Ehrenbezeichnung „Ehrenstadtratsmitglied“ zu verleihen. Die Verleihung selbst wird zum Neujahrsempfang 2025, welcher am 18. Januar 2025 stattfindet, erfolgen. Außerdem wurde durch den Stadtrat die Anschaffung eines Sinkkastenhebers für den Bauhof beschlossen. Dieses Anbauteil für den Multicar wird zur Reinigung der Straßeneinläufe benötigt. Bisher haben wir dieses bei den Stadtbetrieben Friedrichroda angemietet, was jedoch in dringenden Fällen dazu geführt hat, dass es wegen Eigenbedarf nicht zur Verfügung stand. Dem helfen wir nunmehr ab.

Die diesjährige Grabung am Bromacker ist beendet und war ein voller Erfolg. Die Erforschung der neu gefundenen Ursaurier-Knochen und Kleinskelette, Spurenfossilien, Urzeitkrebse, Pflanzenabdrücke und Insektenflügel wird weitere Erkenntnisse über das Ökosystem vor 290 Millionen Jahren bringen. Es gab in diesem Jahr während der Grabungen über 2300 Besucher. Neben 13 ausgebuchten öffentlichen Führungen gab es zwei ganztägige Familienveranstaltungen. Insgesamt wurden dieses Jahr über 350 Funde zu Tage gefördert. Die Funde beinhalten zahlreiche und vielfältige Spurenfossilien von Wirbellosen und Wirbeltieren, inklusive Lauf-, Schwimm-, Kratzspuren und Grabgänge, Ursaurier-Knochen und Kleinskelette, Spurenfossilien, Urzeitkrebse, Pflanzenabdrücke und Insektenflügel. Genauer wird man erst nach der Präparation der Fundstücke sagen können. Seit 2020 wurden jährlich über 350 Funde dokumentiert und ein Großteil davon im Zeitraum zwischen den Grabungen bearbeitet und präpariert. Unter den bisher geborgenen Ursaurier-Funden konnten auch zwei neue Arten früher Landwirbeltiere identifiziert und in diesem Jahr veröffentlicht werden: Bromerpeton subcolossus und Diadectes dreichgleichenensis. Der Bromacker hat damit in den Bereichen Forschung, Tourismus und Bildung das gleiche Potential für Thüringen wie z.B. das Weltnaturerbe Grube Messel für Hessen oder die Himmelscheibe von Nebra für Sachsen-Anhalt. Es gibt einen Instagram-Kanal (Bromacker Chroniken), auf welchen Eindrücke und Ergebnisse der letzten Grabungen und der aktuelle Stand der Forschung im Projekt verfolgt werden können. Zu entdecken ist dies alles auch im BROMACKER lab der Friedenstein Stiftung in Gotha. Bis zum Sommer kommenden Jahres wird das Projekt vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. Derzeit kämpfen wir für eine Weiterfinanzierung, insbesondere auf Landesebene. Der Bromacker hat für uns auch eine große touristische Bedeutung.

Passend dazu möchte ich auf die vor uns liegenden Veranstaltungen hinweisen. Am Sonntag, den 15. September gibt es anlässlich des Tages des Geotops von 10 - 14 Uhr eine Führung zu den Steinbrüchen am Bromacker mit Basteln für Kinder. Bereits am 13. September können wir einen weiteren Wasserhistorischen Vortrag, dieses Mal zum Thema „Beobachteter und zukünftiger Klimawandel in Thüringen“, erleben. Am 14. September erwartet uns dann die Feuerwehr zu ihrem diesjährigen Tag der offenen Tür mit einem St. Floriansfest unter dem Motto Oktoberfest. Die Her(r)bergskirchensaison findet am Sonntag, den 15. September, mit einer Dorftafel an der Lutherkirche ihren Abschluss. Ebenfalls zum Tag der offenen Tür lädt die Schützencompagnie am 20. September ab 11 Uhr. Am 4. und 5. Oktober jeweils 19 Uhr gibt es im Bürgerhaus eine letzte Gelegenheit, Mario Herrmann auf seiner Zeitreise Teil 1 und 2 durch unser Städtchen zu begleiten. Er arbeitet zurzeit schon an Teil 3, auf welchen wir uns also freuen können.

Unser Fremdenverkehrsamt arbeitet derzeit an der Neubeschilderung von Wanderwegen. Diese teilweise mit LEADER-Mitteln geförderte Maßnahme umfasst eine Erneuerung von Wegemarkierungen und Hinweistafeln.

Bereits im letzten Amtsblatt habe ich zur Beteiligung an dem zu bildenden Kinder- und Jugendbeirat aufgerufen. Die Bewerbungsfrist endet am 30. September. Wer sich also noch bewerben oder einen Vorschlag einbringen möchte, kann dies gerne noch tun.

In dieser Ausgabe erscheint der letzte Teil von „Tambach-Dietharz und sein Wasser“. Ich darf die Gelegenheit nutzen und unserem Ehrenbürger Dr. Egon Stötzer recht herzlich für seine Ausführungen zu danken und hoffe weiterhin, dass wir mit seiner Hilfe noch eine Karte nachschieben können.

**Marco Schütz**  
Bürgermeister

**Amtlicher Teil****Nichtamtlicher Teil****Öffentliche Bekanntmachungen****Beschluss Nr. 005/03/2024 des Stadtrates vom 03.09.2024****Ernennung Ehrenstadtratsmitglied**

Der Stadtrat beschließt:

Der Bürgermeister wird beauftragt, Herrn Holger Kachel die Ehrenbezeichnung „Ehrenstadtratsmitglied der Stadt Tambach-Dietharz“ zu verleihen.

**Gesamtzahl der Mitglieder:** ..... 17

**anwesend:** ..... 16

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmggebnis:

16 Ja-Stimmen      0 Gegenstimmen      0 Enthaltungen

**gez. Schütz** Siegel  
**Bürgermeister**

**Beschluss Nr. 007/03/2024 des Stadtrates vom 03.09.2024****Entgelt Konzert „Halloweennight“ am 30.10.2024**

Der Stadtrat beschließt:

Die Eintrittspreise für o. g. Konzert werden wie folgt festgesetzt:

Eintritt Vorverkauf	10,00 € pro Person
Eintritt Abendkasse	14,00 € pro Person

Alle Entgelte enthalten die zum jeweiligen Zeitpunkt gültige Mehrwertsteuer.

**Gesamtzahl der Mitglieder:** ..... 17

**anwesend:** ..... 16

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmggebnis:

16 Ja-Stimmen      0 Gegenstimmen      0 Enthaltungen

**gez. Schütz** Siegel  
**Bürgermeister**

**Beschluss Nr. 008/03/2024 des Stadtrates vom 03.09.2024****Entgelte Verkauf Souvenirs**

Der Stadtrat beschließt die folgenden Entgelte für den Verkauf von Artikeln in der Tourist-Information:

Honig im Glas (250 g)	4,50 €
Honig im Glas (500g)	6,00 €
Hui-Holz	15,00 €
Humus	4,95 €

Alle Entgelte enthalten die zum jeweiligen Zeitpunkt gültige Mehrwertsteuer.

**Gesamtzahl der Mitglieder:** ..... 17

**anwesend:** ..... 16

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmggebnis:

16 Ja-Stimmen      0 Gegenstimmen      0 Enthaltungen

**gez. Schütz** Siegel  
**Bürgermeister**

**Aus dem Rathaus****Stellenausschreibung****Bundesfreiwilligendienst**

Möchten Sie bei einer neuen Herausforderung praktische Erfahrungen sammeln, die Zeit zwischen Ausbildung und Studium sinnvoll nutzen oder einfach etwas „Gutes“ für Ihre Stadt tun? Dann sind Sie hier richtig.

Die Stadt Tambach-Dietharz sucht

**Freiwillige für einen Bundesfreiwilligendienst.**

Der Bundesfreiwilligendienst ist ein Angebot, sich außerhalb von Beruf und Schule für einen Zeitraum von 12 Monaten in gemeinwohlorientierten Aufgabengebieten zu engagieren. Grundvoraussetzung der Bewerber (m, w, d) ist eine abgeschlossene Schulausbildung.

Der Einsatz erfolgt entweder

- in der Stadt- und Kurbibliothek oder
- im Heimatmuseum oder
- im Bereich Umweltschutz.

Wir bieten Ihnen neben einer fachgerechten Einarbeitung und eines Taschengeldes die Möglichkeit zur Teilnahme an Seminaren sowie ein freundliches und kollegiales Arbeitsumfeld.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, setzen Sie sich schnellstmöglich mit uns in Verbindung (Tel. 036252/344-0) oder senden Ihre Bewerbung an die Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz, gerne auch per E-Mail an: personal@tambach-dietharz.de.

**gez. Schütz**  
**Bürgermeister**

**Sprechstunden des Kontaktbereichsbeamten der Polizei**

Die Sprechstunden für die Bürger der Stadt Tambach-Dietharz führt der Kontaktbereichsbeamte der PI Gotha jeweils **montags von 14.00 bis 17.00 Uhr** in seinem Dienstzimmer im Bürgerhaus, Kellergeschoss durch.

**Tel.-Nr.: 036252/46301**

**M. Wolfram**  
**Polizeihauptmeister**

**Sprechstunde der Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung**

Terminvergabe unter **Tel.: 0155/66459138** (auch über Whats App möglich) oder über E-Mail: rvb.illhardt@gmail.com

Diese findet dann im Bürgerhaus Tambach-Dietharz, Burgstallstr. 31a, Raum 113 statt.

**Manuela Illhardt**  
**Versichertenberaterin**  
**Deutsche Rentenversicherung**

## Sprechstunde der Schiedsstelle

Eine Sprechstunde mit der Schiedsstelle kann nach telefonischer Absprache jederzeit unter der **Tel.Nr.: 0172 / 3568137** vereinbart werden.

Diese findet dann im Bürgerhaus Tambach-Dietharz, Burgstallstr. 31a, Raum 29 statt.

Ein persönlicher Besuch von Frau Huber ist selbstverständlich nach Vereinbarung möglich.

**Frau Huber**  
Schiedsfrau

## Tourist-Information

### Veranstaltungen September / Oktober 2024

#### Freitag, 13.09.2024

19.00 Uhr **Wasserhistorischer Vortrag zum Welttag des Wassers:**  
„Thüringen im Klimawandel“  
Eintritt frei!  
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

#### Samstag, 14.09.2024

ab 12.00 Uhr **„ST. Floriansfest“ bei der Feuerwehr**  
mit den Schmerbacher Blasmusikanten  
„Erbsensuppe“ aus der Gulaschkanone  
Im Feuerwehrgebäude, Bahnhofstraße

#### Sonntag, 15.09.2024

14.30 Uhr **Dorftafel, Saisonabschluss Her(r)bergkirche**  
Lutherkirche am Markt

#### Sonntag, 15.09.2024

9-12 Uhr **Schießen auf Liborius Gollhardt Pokale**  
KK Gewehr  
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

#### Sonntag, 15.09.2024

10.00 - 14.00 Uhr **Tag des Geotops**  
Führung zu den Steinbrüchen mit Basteln für Kinder  
Eintritt: frei  
Bromacker, Parkplatz Seeberger Fahrt

#### Donnerstag, 19.09.2024

16.30-18 Uhr **Donnerstagsschießen im Schützenhaus**  
Rückfragen über Hans-Jürgen Heß, 0172 3626494  
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

#### Freitag, 20.09.2024

11 - 17 Uhr **Tag der offenen Tür und Kinderfest**  
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

#### Samstag, 21.09.2024

10.00 Uhr **Finaltag Einzel im Tennis**  
Anmeldungen: Turnier@TC-Tambach.DE  
Infos: TC-TAMBACH.DE/MEISTER2024  
Barrierefreie Tennisanlage, Apfelstädter Straße

#### Sonntag, 22.09.2024

10.00 Uhr **Stadt- und Vereinsmeisterschaften Doppel Ü18**  
Anmeldungen: Turnier@TC-Tambach.DE  
Infos: TC-TAMBACH.DE/MEISTER2024  
Barrierefreie Tennisanlage, Apfelstädter Straße

#### Sonntag, 29.09.2024

9-10 Uhr **Schießen auf den Pokal der deutschen Einheit, Luftgewehr**  
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

#### Sonntag, 29.09.2024

10.00 Uhr **Stadt- und Vereinsmeisterschaften Doppel U18**  
Anmeldungen: Turnier@TC-Tambach.DE  
Infos: TC-TAMBACH.DE/MEISTER2024  
Barrierefreie Tennisanlage, Apfelstädter Straße

#### Sonntag, 29.09.2024

10-16 Uhr **Oktoberfest mit Svend Walter**  
20,00 € p. P. inklusive Haxe, Leberkäse und Schweinsbraten vom Buffet  
Reservierungen unter: 036252 489550  
info@landhaus-falkenstein.de  
Landhaus Falkenstein, Bahnhofstr. 14

#### Sonntag, 29.09.2024

10.30 Uhr **Gottesdienst zum Erntedankfest**  
Bergkirche

#### Donnerstag, 10.10.2024

16.30-18 Uhr **Donnerstagsschießen im Schützenhaus**  
Rückfragen über Hans-Jürgen Heß, 0172 3626494  
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

#### Donnerstag, 24.10.2024

16.30-18 Uhr **Donnerstagsschießen im Schützenhaus**  
Rückfragen über Hans-Jürgen Heß, 0172 3626494  
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

#### Sonntag, 27.10.2024

9-12 Uhr **Hubertusschießen KK-Gewehr**  
Schießen auf den Pokal der deutschen Einheit, Luftgewehr  
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

#### Mittwoch, 30.10.2024

15.00 Uhr **Kinderparty Halloween**  
20.00 Uhr **Halloweenparty**  
Gelände vorm Bürgerhaus, Burgstallstraße 31a  
Tourist-Information, 036252 34428

#### Donnerstag, 31.10.2024

14.00 Uhr **Reformationsgedenken und Jubelkonfirmation**  
Lutherkirche am Markt,  
Ev.-Luth. Kirchengemeinde  
Pfarrer Lars Reinhardt, Tel. 036252 36223

### Wochenübersicht

#### Montag

13.30-18 Uhr **Handarbeitstreff**  
Raum 29 (EG) Bürgerhaus,  
Burgstallstraße 31a

#### 17-18 Uhr

**Bushido (Karate)**  
Sportraum (EG), Bürgerhaus,  
Burgstallstraße 31a

#### 17.30-19 Uhr

**Seniorenport**  
Saal (OG), Bürgerhaus,  
Burgstallstraße 31a

#### Dienstag

13.30-16 Uhr **IB Senioren- und Spiele**  
Raum 29 (EG) Bürgerhaus,  
Burgstallstraße 31a

#### Mittwoch

10.00 Uhr **Führung/Besichtigung Alte Tambacher**  
Talsperre und Historisches Sägewerk  
Treffpunkt: Sägewerk,  
Talsperrstraße 14

#### Mittwoch

13.30 Uhr **Rommé-Nachmittag**  
Bürgerhaus/Raum 29 (EG),  
Burgstallstraße 31a

#### Donnerstag

13.30 Uhr **Skat-Nachmittag**  
Bürgerhaus/Raum 29 (EG),  
Burgstallstraße 31a

#### Samstag / Sonntag,

ca. 14.00 Uhr **Wildfütterung**  
Informationen am Wildgehege Nähe  
Saurier-Ausgrabungsstätte

#### Sonntag

9 - 12 Uhr **Schießzeit bei der Schützencompagnie 1350 e.V.**

Sebastians-Bruderschaft Tambach-Dietharz  
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

**Sonntag**

10.00 Uhr

**Führung/Besichtigung**

Alte Tambacher Talsperre  
Treffpunkt: Blockhütte an der Staumauer  
Talsperrstraße

**auf Anfrage in der Tourist-Information:**

Führung im Heimatmuseum, Waldstraße 1  
Tel.: 036252 34428, tourismus@tambach-dietharz.de

**auf Anfrage bei Outdoorerlebnisse:**

Husky- und Alpakatouren, Schmalkalder Straße 42  
Tel.: 0151 51270 360, info@outdoor-eventzentrum.de

**auf Anfrage im Lohmühlenmuseum:**

Lohmühle 1-5, 99887 Georgenthal  
Telefon: 036252 478200, info@lohmuehle.org

**Jeden 1. Sonntag im Monat:**

10.00 Uhr Bromacker Veranstaltungen  
Treffpunkt Parkplatz Seeberger Fahrt,  
Mai-Okt Führungen zu den Steinbrüchen,  
Grabungsstellen, Basteln für Kinder  
Um Voranmeldung wird gebeten!  
Tel.: 0173 8496157

*Alle Angaben sind ohne Gewähr!*

Veranstaltungen auch unter: [www.tambach-dietharz.de](http://www.tambach-dietharz.de)

**U. Rausch****Tourist-Information****Zur Information**

**Am Montag, den 23.09.2024**

bleibt die Tourist-Information geschlossen.

**Ausschreibung****Gastronomische Versorgung  
Halloween Party und Kinderfest am Nachmittag**

Am 30. Oktober 2024 findet am Nachmittag ein Kinderfest und am Abend die Halloween Party statt. Im Rahmen der Ausschreibung wird die gastronomische Absicherung der Veranstaltung ausgeschrieben. Ausschreibungsunterlagen liegen in der Tourist-Information aus.

Angebote sind **bis spätestens 30.09.2024** bei der Stadt Tambach-Dietharz in einem verschlossenen Umschlag abzugeben.

**Tourist-Information****Halloween-Kinderfest**

Am 30. Oktober sind bei uns wieder die Geister los. Das Halloween Kinderfest geht in die dritte Runde. Ein Highlight folgt auf das Andere. Fleißig können wieder Kürbisse geschnitzt, Spinnen gebastelt und Bilder ausgemalt werden. Für lustige Unterhaltung sorgt in diesem Jahr ein besonderer Stargast und begeistert die Kleinen mit seiner Mit-Mach-Show!

Spiel - Spaß - Musik und Tanz in einer fröhlichen Vorstellung mit „Clown Hajo“ vom bekannten Erfurter Kindertheater Winzig. Wenn es dunkel wird, startet zum Abschluss die Kinderdisco, bevor am Abend die Erwachsenen zur Halloween Night die Tanzfläche erobern. Für ganz Mutige, verwandelt sich der Keller des Bürgerhauses wieder in eine schaurige Unterwelt.

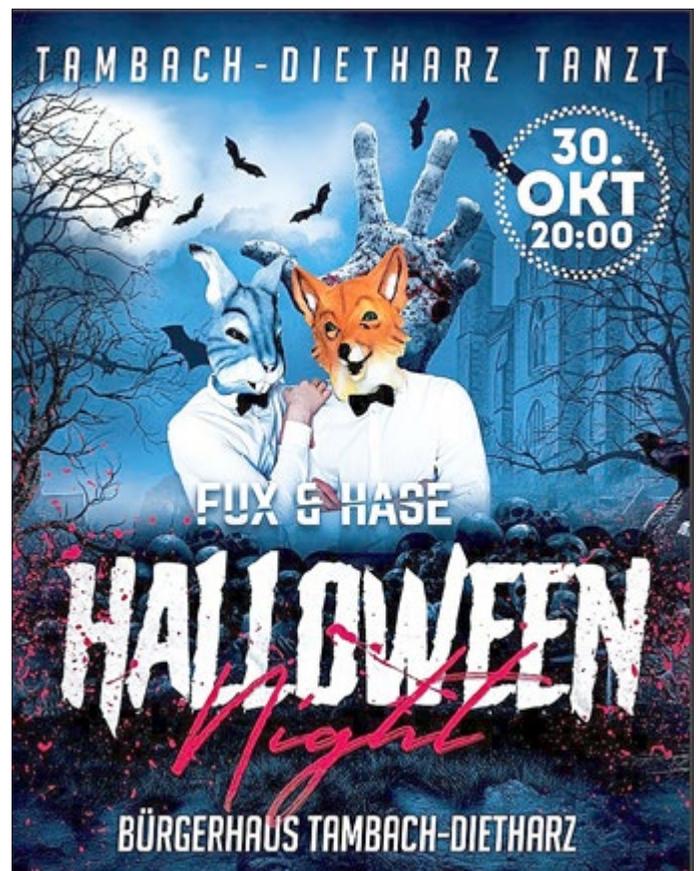
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Eintritt ist frei und wir freuen uns auf Euch!

**Julia John****Tourist-Information****Halloween Night - Tambach-Dietharz tanzt**

Die 4. Auflage der Halloween Night steht in den Startlöchern und der Vorverkauf beginnt jetzt. Den Start macht 20.00 Uhr DJ Aybee und bringt das Publikum zum Tanzen bis Fux und Hase das Mischpult übernehmen. Eine spektakuläre Deko und Feuer machen die Party zur Party des Jahres in Tambach-Dietharz. Für ganz Mutige verwandelt sich der Keller des Bürgerhauses wieder in eine schaurige Unterwelt. Der Einlass beginnt 19.00 Uhr. Also verwandelt euch in schaurige Figuren der Halloweenwelt und tanzt mit uns in die Nacht.

Sichert euch schnell eure Tickets, diese gibt es in der Tourist-Information Tambach-Dietharz oder auf [ticketshop-thueringen.de](http://ticketshop-thueringen.de). Tickets sind im Vorverkauf für 10 Euro erhältlich. An der Abendkasse kosten die Tickets 14 Euro.

**Julia John****Tourist-Information**

**Wiederholung der beiden Vorträge**  
**„Zeitreise durch Tambach-Dietharz“**  
 von und mit Mario Herrmann



**„Zeitreise – Teil 1“**  
**Ein historischer Spaziergang durch Tambach-Dietharz“**  
**Am 4. Oktober 2024, 19:00 Uhr im Bürgerhaus (Saal)**



**„Zeitreise – Teil 2“**  
**Geschichte und Geschichten aus Tambach-Dietharz“**  
**Am 5. Oktober 2024, 19:00 Uhr im Bürgerhaus (Saal)**

**Eintritt: 3,-€**  
**Karten nur im Vorverkauf an der Touristinfo**  
**im Bürgerhaus erhältlich**




Powered by DJ 1000

Am Ende konnte es nur einen besten Jungen und ein bestes Mädchen geben. Ramsess Wagner belegte bei den Jungen den 1. Platz. Bei den Mädchen holte Pia Hertha den 1. Platz. Herzlichen Glückwunsch.

Sie gewannen 2 Freikarten für unser Sommerkino. Vielen Dank an Moriz Tanz für die Unterstützung. Da viele Kinder voller Einsatzbereitschaft dabei waren und öfter schon vor 10:00 Uhr vor dem Waldbad standen, haben die „Badenixen“ beschlossen, allen Kindern der Top 10 Freikarten für das Sommerkino zu schenken. Die Freude war riesengroß. Vielen Dank an die „Nixen“, die jeden Tag dem Waldbad treu sind und zum Schwimmen, Kaffee trinken und quatschen herkommen. Eine der Frauen sagte einmal: „Warum woanders hinfahren. Hier ist unser Urlaub“. Was kann es Schöneres geben, als sich hier vom Alltag zu erholen und mit neuer Kraft durchzustarten. Im nächsten Jahr ist die 2. Waldbad-Challenge geplant, mit neuen spektakulären Aufgaben rund um das Waldbad. Auch bekommt unser Showspringen, was in dieser Saison leider ausfiel, einen neuen Namen und eine neue Uhrzeit. Es wird das erste Nacht-Showspringen für die Kinder und ein Arschbomben Contest für die Erwachsenen geben. Ihr dürft gespannt sein.

Bei bestem Wetter war die 3. Auflage unserer Schwimmbaddisco wieder gut besucht. Mit einem Volleyballturnier ging es in aller Frühe los und endete in der Nacht mit Dj Micha und Dj Rogen.

Ein Highlight, welches man besucht haben muss. Gestemmt wurde diese Veranstaltung durch den „Förderverein Waldbad“. Danke für diesen großartigen Tag, den viele nicht vergessen werden.

Zum Saisonabschluss kommen auch unsere Vierbeiner wieder auf ihre Kosten. Das Hundeschwimmen findet wieder am letzten Tag statt.

Zu guter Letzt noch ein Zitat eines Urlaubers: „Dieses Waldbad ist ein kleiner Geheimtipp, den zu erkunden und erleben sich lohnt“.

In diesem Sinne freuen wir uns auf eine neue Badesaison und verabschieden uns mit einem Platsch ... Nass.

### Euer Bademeister

## Schwimmbad Saison 2024

Bevor die Badesaison 2024 startete, waren wieder zahlreiche Instandhaltungsarbeiten zu erledigen. Das Becken wurde ausgebaut und bekam von der Firma Kummer einen neuen Anstrich. Die Firma Schlupp brachte, mit der Unterstützung des „Fördervereins Waldbad“, die Umkleidekabinen wieder auf Vordermann.

Die Jugendlichen Noah Geisner, Fabian Rößner und Vincent Schmidt kümmerten sich um das Volleyballfeld und befreiten es vom Unkraut. Auch der Chlorraum bekam eine neue Sicherheitstür durch die Firma Hüfneldt.

Es wurden alte Betonkanten am Beckenrand entfernt und ein Sauberkeitsstreifen angelegt. Die Badenixen bekamen eine befestigte Sitzbank. Auch wurden neue Sitzgarnituren und eine Hüpfburg durch den Förderverein angeschafft.

Dann war es so weit. Unser Waldbad öffnete seine Pforten. Mit anfänglich erfrischenden Temperaturen von 15 Grad wagte sich unser Bürgermeister Marco Schütz am 4. Juni zum Anbaden in das kühle Nass. Im Laufe der Saison stiegen die Temperaturen, nicht nur außen, sondern auch im Wasser stetig an. Wir erreichten sogar einen Durchschnittswert von 22 Grad. Tambach-Dietharzer sowie viele Urlaubsgäste schwärmten von diesem idyllischen Plätzchen, wo man die Seele baumeln und gemütlich seine Bahnen schwimmen kann.

Doch in diesem Jahr war auch einiges los. Die 1. Waldbad-Challenge nahm volle Fahrt auf und begeisterte nicht nur die Kinder. Es galt 42 Aufgaben in 7 Kategorien zu absolvieren. Schwimmen, Tauchen, Geschicklichkeit, Geduld, Hilfsbereitschaft, Rettung und Wissen. Für die Kinder waren diese spielerisch anspruchsvollen angelegten Aufgaben ein reizvoller Zeitvertreib. Weit über 30 Kinder, selbst Urlauber, nahmen an dieser Sommer-Challenge teil. Täglich wurden Tagesspiele veranstaltet, vom Wasserball bis hin zu Weit- und Hochsprung, um nur einige Beispiele zu nennen.





## Aus der Stadt- und Kurbibliothek

**Ab sofort können wieder die kostenlosen Lesestart-Sets für Dreijährige in der Bibliothek abgeholt werden!**

**Vorlesen macht Spaß** und hilft Kindern auch noch dabei, selbst besser lesen zu lernen - doch oft fehlt der Vorlesestoff. Was viele Eltern nicht wissen:

Es gibt **kostenfreie Vorlesegeschichten** für Kinder.

Für Dreijährige können Eltern deutschlandweit in teilnehmenden **Bibliotheken kostenfreie Büchertaschen von Lesestart 1-2-3** erhalten.

Immer mit dabei: Vorlesetipps für Eltern.

Alle Geschichten und Tipps gibt es auch **online** - sogar in **17 Sprachen**.

„**Lesestart 1-2-3**“ ist ein bundesweites Programm zur frühen **Sprach- und Leseförderung** für Familien mit Kindern im Alter von einem, zwei und drei Jahren.

Es wird vom **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)**

gefördert und von der **Stiftung Lesen** durchgeführt.

Weitere Informationen unter: [www.lesestart.de](http://www.lesestart.de)

Es gibt in der Bibliothek auch gaaanz viele schöne Bilder- und Vorlesebücher **auszuleihen**.

Zudem auch **CD-Hörspiele** und **Tonie-Figuren, TipToi-** und **BOOKii-Stifte** sowie Bücher und Spiele dazu.

**Ein Besuch in der Bibliothek lohnt sich also allemal!**



**Simone Lesser**

**Stadt- und Kurbibliothek**

Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz

Tel: 036252 34435

[bibliothek@tambach.dietharz.de](mailto:bibliothek@tambach.dietharz.de)

**Öffnungszeiten:**

Montag 13 - 17 Uhr

Dienstag 13 - 18 Uhr

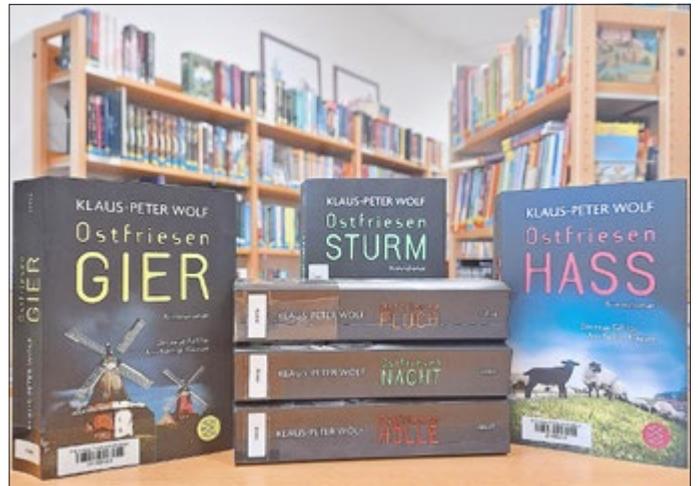
Donnerstag 13 - 17 Uhr

Freitag 13 - 17 Uhr

[www.tambach-dietharz.de/stadinfo/bibliothek](http://www.tambach-dietharz.de/stadinfo/bibliothek)

[facebook.com/Stadt- und Kurbibliothek Tambach-Dietharz](https://facebook.com/Stadt-und-Kurbibliothek-Tambach-Dietharz)

[instagram.com/bibliothek\\_tambach\\_dietharz](https://instagram.com/bibliothek_tambach_dietharz)



## Wir gratulieren

### *Liebe Geburtstagskinder!*

Da die öffentlich personalisierten Geburtstagswünsche auf Grund der neuen Datenschutzbestimmungen an strenge Auflagen gekoppelt sind, ist eine öffentliche Auflistung nicht möglich.

*Glück findet sich in den kleinen Dingen,  
die das Leben zu einer großen Summe machen.*

Zu Ihrem Geburtstag gratuliere ich ganz herzlich und wünsche Ihnen Freude am Leben und vor allen Dingen immer Gesundheit.

**Ihr Bürgermeister Marco Schütz**

### **Bitte beachten:**

**Vom 27. September  
bis 11. Oktober 2024**

bleibt die Bibliothek **geschlossen**.

Bitte deshalb rechtzeitig vor den Herbstferien mit neuem Lese- oder Hörfutter eindecken.

## Bereitschaftsdienste

### Notdienste:

Notruf	112
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst</b>	<b>116 117</b>
Kassenärztlicher Notfalldienst über die Notfalldienstzentrale	03623 / 31 07 91
Zahnärztlicher Notdienst, Ansage und Vermittlung (A&V e.V.)	<a href="http://www.zahnarzt-notdienst.de">www.zahnarzt-notdienst.de</a> oder 116 117
Bereitschaftsdienste der Apotheke	0800 / 00 22 833

### Havariedienst

<b>Gas</b>	03622 / 62 16
Ohra Energie GmbH	
<b>Strom</b>	0800 / 686 / 1166 (24h)
Thüringer Energienetze	
<b>Wasser</b>	
Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden während der Geschäftszeiten (Mo/Mi: 8-16 Uhr, Di: 8-17 Uhr, Do: 8-18 Uhr, Fr: 8-12 Uhr)	03621 / 38 7 30
außerhalb der Geschäftszeiten	03621 / 38 74 93

### Tierärztlicher Notruf

Die zentrale Notfalldienstnummer für Thüringen erreichen Sie unter: **0361 / 644 788 08**

#### Werktage Montag bis Freitag:

ab 18.00 Uhr - 08.00 Uhr des Folgetages

#### Wochenende

ab Freitag 18.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr

#### Feiertage

ab 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages

### Sprechstunde der Tierarztpraxis & Physiotherapie

Julia Kraft, Schmalkalder Straße 42

Montag - Donnerstag 09.30 - 16.00 Uhr und

Freitag 14.00 - 20.00 Uhr

#### Eine Terminvergabe

kann nach telefonischer Vereinbarung  
erfolgen unter der Tel.-Nr. 0151 / 51270360

## Kirchliche Nachrichten

### Kirchengemeindeverband Tambach-Dietharz/Georgenthal

#### Gottesdienste

##### 15.09.2024 - 16. S. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Diakoniezentrum

##### 22.09.2024 - 17. S. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in Georgenthal

##### 29.09.2024 - 18. S. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest in Tambach-Dietharz/Bergkirche

##### 06.10.2024 - 19. S. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zur Jubelkonfirmation und Erntedankfest in Georgenthal

##### 13.10.2024 - 20. S. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Diakoniezentrum

#### Jubelkonfirmation 2024

Für die Organisation der Goldenen, Diamantenen und Eisernen und Gnadenkonfirmation in **Tambach-Dietharz** benötigen wir **dringend Ihre Unterstützung**. Für die Versendung der Einladungen an die Jahrgänge sind wir auf die **Zuarbeit der Namen und Adressen** angewiesen.

#### Konfirmationsjahrgänge

1974 - Goldene Konfirmation  
1964 - Diamantene Konfirmation  
1959 - Eiserne Konfirmation  
1954 - Gnadenkonfirmation

#### Jubelkonfirmation in Tambach-Dietharz

**Reformationstag, 31.10.2024 um 14.00 Uhr in der Lutherkirche**  
Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro (s. Bürozeit!)

#### Christenlehre

jeden Freitag von 15.30 - 16.30 Uhr  
Pfarrhaus Tambach-Dietharz, Hauptstr. 77  
für Kinder der 1. bis 6. Klasse mit Dr. Hendrik Hillermann

#### Vorkonfirmanden und Konfirmanden

Freitag, 27. September, 17 - 20 Uhr, Pfarrhaus Hohenkirchen

#### Bibelstunde

jeden 2. Donnerstag im Monat, 19 Uhr Kirche Herrenhof

#### Gemeindekreis

jeden 2. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr Pfarrhaus Hohenkirchen

#### Junge Gemeinde

jeden Mittwoch, 18.30 - 20.00 Uhr im Pfarrhaus Georgenthal

#### Singkreis

Informationen und Termine zu erfragen  
bei Fr. Helena Schwaab, Tel. 0174/9904975  
19 - 21 Uhr, im Pfarrhaus, St. Georg-Str. 6, Georgenthal

#### Posaunenchor

jeden Dienstag 19.30 Uhr Tambach-Dietharz/  
Räume Tagesbetreuung der Diakonie - Hr. Stirtzel

#### Pfarrersprechstunde:

1. & 3. Do. 18.30 - 19 Uhr Tambach-Dietharz  
1. & 3. Do. 19.15 - 19.45 Uhr Hohenkirchen  
o. n. Vereinbarung

#### Bürozeit

jeden Mo. 9 - 10.30 Uhr Georgenthal - Fr. Schöler  
jeden Mo. 15 - 17 Uhr Tambach-Dietharz - Fr. Lucy  
jeden Die. 10 - 11 Uhr Hohenkirchen - Fr. Lucy

#### Offene Sprechstunde im Kirchenladen MannaManna

##### Bahnhofstr. 14, 99885 Ohrdruf

für Menschen mit seelischen oder psychischen Problemen und deren Angehörigen

- jeden Mittwoch von 13.00 - 14.30 Uhr im Kirchenladen
- Ansprechpartner: Enrico Häfner - Mitarbeiter der Diakonie im Landkreis  
Tel. 0173/9602449  
(Termine können telefonisch vereinbart werden)
- Unterstützung bei Problemen in verschiedenen Lebenslagen
- Alltagsfragen von Familienangehörigen
- Ausfüllen von Anträgen für Leistungen der Eingliederungshilfe und anderer sozialer Leistungen

**Kontakt**

Enrico Häfner  
 Teilhabezentrum Gotha  
 Bodelschwingh-Hof Mechterstädt e. V.  
 Gartenstr. 14, 99867 Gotha  
 Tel. 03621 219315  
 Mobil: 0173 9602 449  
 E-Mail: aufnahme-pkl@bodelschwingh-hof.de

**tambach-dietharz@suptur.de**  
 Ev.-Luth. Pfarramt,  
 99897 Tambach-Dietharz, Hauptstr. 77,  
 Tel. 036252/36223  
 Frau Stadler - 036252/36025  
**georgenthal@suptur.de**  
 Ev.-Luth. Kirchengemeinde,  
 99887 Georgenthal, St. Georgstr. 6,  
 Tel. 036253/2533

**Kloster St. Gabriel in Altenbergen****Gottesdienste und Göttliche Liturgien****Sonn- und Feiertage:**

Morgengottesdienst: 9:00 Uhr  
 Göttliche Liturgie im Anschluss: 10:00 - 12:00 Uhr

**Gottesdienste:**

Morgengottesdienst:	Di-Sa:	6:00 Uhr
Mittagsgottesdienst:	Di-Sa:	12:00 Uhr
Abendgottesdienst:	Di-So:	17:00 Uhr
Nachtgottesdienst:	Di-Fr:	20:00 Uhr
	Montag:	Stiller Tag.

**Sie sind alle immer herzlich willkommen,  
 an den Gottesdiensten teilzunehmen!**

Für Ihre Anliegen sind wir seelsorgerlich gerne immer für Sie da.  
 Nicolaus-Brückner-Str. 20A, Tel. 036253 / 25142

**JEHOVAS ZEUGEN**

**Unsere Gottesdienste finden in Präsenz und auch per Video-  
 bzw. Telefonkonferenz statt.**

**Donnerstags 19.00 Uhr:**

Praktische Lehren aus Gottes Wort

**Sonntags jeweils 10.00 Uhr folgende Vorträge:**

15.09.2024 „Die Zerstörung der Erde wird von Gott bestraft“  
 22.09.2024 „Was macht die Bibel glaubwürdig?“  
 29.09.2024 „Wie Liebe und Glaube die Welt besiegen“  
 06.10.2024 „Warum wir `wach bleiben` müssen“  
 13.10.2024 „Verändert die Wahrheit mein Leben?“

Mehr zu diesen Themen in über 1000 Sprachen finden Sie unter  
[www.jw.org](http://www.jw.org).

Der Eintritt in alle Zusammenkünfte ist frei.  
 Es werden keine Kollekten durchgeführt.

Königreichssaal der Zeugen Jehovas  
 Auf der Schwemme 13  
 99885 Ohrdruf, OT Wölfis

Für weitere Informationen und über unsere Video- und Telefon-  
 konferenz wenden Sie sich bitte an:  
 Wolfgang und Elke Schubart: 036253 25137

**Neuapostolische Kirche**

Gemeinde Friedrichroda  
 Goethestraße 33

**Unsere Gottesdienste:**

Es finden an jedem Sonntag Gottesdienste statt.



Beginn ist jeweils um 10:00 Uhr.

**Besondere Gottesdienste:****Sonntag, den 15.09.2024**

10:00 Uhr Gottesdienst mit Priester  
 Frank Loschinski aus Gräfenroda

**Weitere Aktivitäten:****Dienstag, den 17.09.2024**

15:00 Uhr Probe des Seniorenchors  
 in Schmiedefeld

Weiterhin finden an allen Sonntagen und mittwochs Gottesdien-  
 ste von zentraler Stelle statt, an denen über das Internet oder über  
 den Youtube-Kanal unserer Kirche teilgenommen werden kann.  
 Beginn der Internet-Gottesdienste

Sonntag jeweils	10:00 Uhr
Mittwoch jeweils	19:30 Uhr

Einwahl im Internet unter

[http://www.youtube.com/c/NeuapostolischeKircheNordundOst-  
 deutschland](http://www.youtube.com/c/NeuapostolischeKircheNordundOstdeutschland)  
 im Youtube-Kanal der  
 Neuapostolischen Kirche Nord- und Ostdeutschland

alternativ per vereinfachtem Link unter  
[gottesdienst.nak-nordost.de](http://gottesdienst.nak-nordost.de)

Informationen im Internet  
[www.nak-nordost.de](http://www.nak-nordost.de)

**Kindertagesstätten****Kinder des Lutherkindergartens bereiten Freude**

**„Kinder singen, spielen und tanzen und bereiten damit auch  
 anderen Menschen Freude. Was gibt es Schöneres?“**

Das ist Grund genug für die Kinder des Lutherkindergartens, Ver-  
 bindungen und regelmäßige Besuche zu pflegen zum Kinder-  
 hospiz Mitteldeutschland (immer am 1. Donnerstag des Monats)  
 und dem Diakonischen Zentrum in Tambach Dietharz (immer am  
 letzten Donnerstag des Monats).

Zu jedem Besuch gehört neben Spielen auch ein kultureller Bei-  
 trag der jeweiligen altersgemischten Kindergruppe. Vor und nach  
 den Auftritten entwickeln sich jedes Mal Gespräche oder Aktivi-  
 täten zwischen Zuhörern und Kindern, welche für beide Seiten  
 vergnüglich und nachwirkend sind.

Ein Höhepunkt war der Auftritt zum Tag des offenen Kinder- und  
 Jugendhospizes am 31.8.2024. Mit einer Gruppe aus 15 zwei- bis  
 fünfjährigen Kindern des Lutherkindergartens studierte eine Er-  
 zieherin ein etwa 20-minütiges abwechslungsreiches Programm  
 ein. Die Kinder singen, spielen auf der kleinen Trommel, auf Klang-  
 hölzern, Schellen, Glockenspiel und tanzen zur Gitarrenbegleitung  
 - völlig live und ohne elektronische Hilfsmittel! Die Proben dazu -  
 dreimal wöchentlich je eine halbe Stunde - sind zwar anstrengend,  
 machen aber Kindern und Krippenerzieherin große Freude.

Dieses Programm wurde dann zunächst im Diakonischen Zent-  
 rum im Spittergrund und zwei Tage später im Kinderhospiz Mit-  
 teldeutschland aufgeführt. Vom Programm war das Publikum am  
 Ende so entzückt, dass es zum Marienkäfer-Tanzlied im Takt mit-  
 klatschte und die verkleideten singenden und tanzenden Kinder  
 zum Schluss mit einem stürmischen Applaus belohnte.





## Vereine und Verbände

**Schützencompagnie  
Tambach 1350 e.V.  
Sebastians-Bruderschaft**



### **Weltkindertag Tag der offenen Tür**

Alle Kinder, Bürgerinnen, Bürger,  
Vereine,  
Schützenschwestern  
und Schützenbrüder  
sind recht herzlich eingeladen.

**Ort: Schießstand  
Apfelstädterstraße  
Zeit: Freitag 20.09.2023  
von 11 Uhr bis 17 Uhr  
Lasergewehr- und  
Laserpistoleschießen  
Bogenschießen  
Luftgewehrschießen  
Hüpfburg**

Für das leibliche Wohl wird  
mit Speisen und Getränken  
ausreichend gesorgt!

**Es lädt ein der Vorstand**

## Ein „Tambacher“ dominiert den Frankenwald!

Am Samstag, den 27.07.24 rief der Frankenwald erneut seine laufbegeisterten Sportler zu sich. Die Crazy Runners Frankenwald organisieren seit Jahren dort eine sehr schöne Laufveranstaltung. Die Strecken sind dabei sehr unterschiedlich und reichen von 8 bis 50 km.

Das wollte sich unser Sportler Jakob Schmidt nicht entgehen lassen. Doch nicht allein sollte er an den Start gehen. Auch sein Vater Andreas Schmidt entschied sich spontan an den Wettbewerben teilzunehmen. Jakob startete pünktlich um 12:00 Uhr auf die 31 km Strecke, die es abwechslungsreich in sich haben sollte. Ein Wechselspiel aus kurzen knackigen Anstiegen, langen technisch anspruchsvollen engen Waldpfaden und knallharten schnellen Abstiegen. Eine Strecke die Schmidt auf den Leib geschustert war.

Direkt nach dem Start wollte Jakob die Fronten im Starterfeld klären. Er setzte sich an die Spitze und führte von Anfang an das Feld durch den Frankenwald rund um Geroldsgrün. War er doch zu Beginn bis Kilometer 4 noch mit anderen Läufern unterwegs, sollte bei Kilometer 6 sich alles ändern. Schnell zeigte sich die läuferische Klasse von Jakob und er setzte sich von gesamtem restlichem Feld ab. So wurde es ein sehr einsames Rennen für ihn. Doch das hielt Jakob nicht davon ab sein Tempo zu laufen. Kilometer für Kilometer flog er über die Strecke und baute den Vorsprung immens aus. Er deklassifizierte nahezu das restliche Starterfeld. Nach nur 2 Stunden und 35 Minuten lief er die 31 km und 1050 positiven Höhenmetern über die Ziellinie. Mit 15 Minuten Vorsprung vor dem zweiten Platz.

Jakob selbst sagte zu dieser Leistung: „Es war perfekt, alles lief nach Plan. Mein Körper und Geist waren bei 110%. Es gab nichts, was nicht funktioniert hat.“ Parallel dazu gab es einen weiteren Podestplatz für die Familie Schmidt. Andreas Schmidt erkämpfte sich in einem schnellen 15 km Rennen den dritten Platz in der Gesamtwertung. Rundum ein sehr guter Tag für die Sportler aus Tambach und speziell für die Familie Schmidt.

### Läuferische Grüße und Sport frei!



## Sportfischerverein 1970 Tambach-Dietharz e.V.

### LAVT Landesjugendlager 2024

Der Landesangelverband Thüringen hatte am 17./18. August endlich wieder zu seinem größten Jugendevent des Jahres geladen und diesmal standen die Vorzeichen, dass es auch stattfindet, echt gut. Die Jahre 2020-2022 fielen, wie so vieles, den damaligen Pandemieregungen zum Opfer und im vergangenen Jahr ließ dann das Unwetter im Erfurter Raum die Veranstaltung platzen. So waren die Erwartungen unserer Jugendgruppe in diesem Jahr besonders hoch. Schließlich stellten wir seit 2019 mit Leon Straub noch immer den letzten amtierenden Landesjugendmeister und „Königsfischer“. Inzwischen aus dem Jugendalter herausgewachsen, hat er sich in diesem Jahr als Betreuer zum Team dazugesellt, um die neue Jugendgruppe mit Rat und Tat bei der Mission „Titelverteidigung“ zu unterstützen. Mit insgesamt 11 Kindern und Jugendlichen m/w haben wir uns der

Aufgabe gestellt und sind mit viel Hoffnung und noch mehr Ausrüstung nach Herbsleben gefahren. Das Losglück war uns hold und wir konnten unsere Karpfenzelte am Teich Nr. 8 aufstellen - bekannt für Karpfen von ganz großem Kaliber.

Die Ruten waren kaum ausgelegt, da kam auch schon die erste Fangmeldung „Graskarpfen“ von unserem Jonathan Queck. Der Fisch ging mit stolzen 100 cm Länge und 12,67 kg gleich ganz oben in die Wertungsliste ein. In der Folge gab es noch weitere gute Bisse, die aber allesamt nicht gelandet werden konnten. Am frühen Abend biss dann endlich wieder ein guter und starker Fisch an der Rute von Ben Straub, dem Bruder unseres Titelverteidigers. Ein Spiegelkarpfen von 89cm und 12,64 kg ging als nächstes in unsere Vereinswertung ein (Collage u.l.).



Der 1. Angeltag ging so mit zwei super Wertungsfischen zu Ende und wir haben ihn bei gemütlichem Zusammensein und mit Marshmallows über Kerzenschein ausklingen lassen. Die Kinder, welche sich auf andere und vor allem kleinere Fischarten eingestellt hatten, waren leider an diesem Tag nicht so erfolgreich. Für sie gab es aber am 2.Tag mit dem sportlichen Turnierangeln (Casting) eine andere Chance auf einen der vielen Pokale.

Unter Casting verstehen die Turniersportler das Werfen mit einem 7,5 g Gewicht oder auch mit Fliegenrute auf Zielscheiben in unterschiedlichen Entfernungen. Hier werden 9 Disziplinen und Wurfarten unterschieden, neben dem Zielwerfen gibt es auch noch Weitwurfdisziplinen. Casting ist eine relativ unbekannt Sportart die aber speziell in Thüringen einige Leistungszentren und vor allem auch sehr erfolgreiche Sportler hervorgebracht hat. Unser kleiner Verein betreibt das jedoch nur als Randnotiz und eher auf spielerische Weise, wie zuletzt beim Bergseefest.

Am 2. Veranstaltungstag ging es aber nicht um Spielerei, sondern um tolle Preise und Pokale. So stellten sich mit Laura Bradatsch, Malte Bartosch und Erik Rothe unsere 3 jüngsten Vereinsmitglieder dieser Herausforderung. Wobei Laura in der Altersgruppe weiblich bis 12 Jahre wohl noch die besten Chancen haben sollte. Bei den beiden Jungs war das Starterfeld, mit Leistungskadern und frisch gebackenen deutschen Meistern, kaum zu gewinnen. Um so mehr meine Hochachtung, dass ihr euch trotzdem in diesen Wettkampf gestürzt habt.



So ging bei den Jungs der 1. Platz dann auch an den neuen dt. Meister mit 103 von 115 möglichen Ringen. Deshalb kein Grund sich darüber zu ärgern, hier heißt es weiter üben, üben, üben. Bei den Mädchen jedoch war das Starterfeld überschaubarer und was soll ich sagen, mit 30 Ringen konnte sich unsere Laura hier den 2. Platz sichern. Für alle Kinder ging somit wieder eine super Veranstaltung erfolgreich zu Ende. In der Fischartenwertung erangelte sich Jonathan Queck Platz 2 und Ben Straub kam auf Platz 4. Und auch alle anderen Kinder und Jugendlichen erhielten am Schluss ihre verdienten Teilnehmermedaillen.

### SFV 1970 - Jugendwart H. Ender



### Neues vom Tischtennis

Auf in die neue Saison 2024/2025. Der SV Motor ist mit 3 Herren-Mannschaften, einer Jugend-Mannschaft und 3 Schüler-Mannschaften in die neue Saison gestartet. Gespielt wird in der Kreisliga, Bezirksliga und Thüringenliga. Unsere 1.Mannschaft bekommt in dieser Saison gleich zweimal Verstärkung. Lennard Röhrich, ehemaliger Jugendspieler kommt vom Gothaer SV zurück nach Tambach-Dietharz und Christian Willweber rückt von der 2.Mannschaft in die 1.Mannschaft hoch. Dafür gehen Ovidiu Goioane und Dennis Erdenberger in die 2.Mannschaft und verstärken sie. Alle Heimspiele bei den Erwachsenen finden immer Freitags um 19:30 Uhr und bei den Schülern und Jugendlichen um 17:30 Uhr in der Turnhalle Tambach-Dietharz statt.

### 70 Jahre Tambach-Dietharzer Tischtennis

Am 25 Mai feierten wir unser 70zig jähriges Bestehen des Tambacher Tischtennis 1954-2024. Mit einem Turnier am Vormittag und prominenten Besuch durch Onno Eckhardt, der zusammen mit unseren Bürgermeister Marco Schütz das Turnier eröffnete, startete unsere Festveranstaltung mit einem Spaß-Turnier für Jung und Alt, Groß und Klein, aktiv und nicht aktiv. Am Nachmittag gab es musikalische Unterhaltung durch den „Wintersteiner“, bei Kaffee und Kuchen. 18:00 Uhr wurden einige Sportfreunde und Sponsoren für ihre langjährige und gute Tätigkeit ausgezeichnet. Autohaus Meyer bekam vom Kreissportbund die „GutsMuths-Ehrenplakette“ für die jahrelange Unterstützung, nicht nur des Tischtennis in Tambach-Dietharz, sondern auch für das Engagement und die Hilfe in vielen anderen Vereinen und Veranstaltungen überreicht. Danke! Ausgezeichnet wurden ebenfalls unsere Gründungsmitglieder Kurt Marquardt und Hans-Dieter Hartmann mit Ehren-Verdienstnadel in Gold. Desweiteren wurden Rolf Werkmeister und Reinhardt Hallecker mit der Spieler-Verdienstnadel in Gold ausgezeichnet. Auch erhielt unser Sportfreund und Stellvertretender Vorsitzender Enrico Mohs die Spieler-Verdienstnadel in Bronze überreicht. Zu guter Letzt, wollten wir einem Ehemaligen Mitglied und ebenfalls Gründer des Tambacher Tischtennis noch einmal Danke sagen. Julius Straub. Für seine Jahre lange Tätigkeit im und für den Verein und seine Prägende, zukunftsweisende Nachwuchsarbeit, hat er enormen Einfluss auf die Entwicklung des Tischtennis in Tambach Dietharz gehabt. Als Ehrenmitglied des Tambacher Tischtennis wurde er nun dafür ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch an alle.





Auch möchten wir uns bei allen Unterstützern und Sponsoren bedanken, bei der Stadt, sowie bei Matthias Stötzer für die Bereitstellung des Heudepots. Wir gratulieren an dieser Stelle unserm Sportfreund Reinhardt Hallecker zu seinen 80zigsten Geburtstag und wünschen ihm noch weitere aufregende Jahre an der Platte und gesunde und glückliche Jahre mit seiner Frau Doris. Alles gute Reinhardt.

## Beachvolleyball meets Disco im Waldschwimmbad

Am 24. August fand unser alljährliches Beachvolleyball-Turnier mit abendlicher Schwimmbaddisco statt.

Mit 12 gemeldeten Teams starteten wir früh bei bestem Sommerwetter in unser Turnier. Die Spiele waren spannend und teilweise in den Sätzen hart umkämpft. Als Sieger gingen Team Vollsuff 1 hervor. Zweiter wurde Team Vollsuff 2 und Dritter Team Duo Comeback. Besonders hervorzuheben ist unser einziges Mädels Team mit Laura Thiel und Jenny Wolf, die sich ihren Startplatz für nächstes Jahr schon sicherten.

Ein großes Dankeschön auch an Autohaus Meyer GmbH die die diesjährigen Pokale, Medaillen und Sachpreise sponsorten. Danke an alle teilgenommenen Teams und allen Helfern, die den ganzen Tag das Turnier begleitet haben.



### 1.Herren-Mannschaft 8:0

Im ersten Spiel gegen Erfurt West setzten sie gleich ein Ausrufezeichen. Sie gewannen souverän mit 8:0. Es spielten: Steinweg 2,5 Punkte, Röhricht 2,5 Punkte, Mohs 1,5 Punkte, Willweber 1,5 Punkte.

### 1.Herren-Mannschaft 8:0

Im zweiten Spiel eine Woche später, mussten sie ohne unsere Nummer 1 Tobias Steinweg, im Auswärtsspiel gegen Sömmerda 2 ran. Durch eine gute Vertretung von Dominik Rüffer und eine starke geschlossene Mannschaftsleistung, Liesen sie ihren Gegnern keine Chance. Mit 8:0 gewannen sie auch dieses Spiel und bauten damit die Tabellenführung in der 3.Bezirksliga/Staffel 2 weiter aus.

### 2.Herren-Mannschaft 3:8

Auch unsere 2.Herren-Mannschaft in der 1.Kreisliga bestritt ihr erstes Spiel gegen den Gothaer SV. Es lief nicht so wie gedacht. Unsere Nummer 1 Thomas Wagner fehlte. Dafür half Matthias Nährhoff aus der 3.Mannschaft aus und erfüllte seine Aufgabe sehr gut. Bei Dominik Rüffer lief es an diesen Abend nicht so gut und Dennis Erdenberger versagte in seinen Spielen komplett. Am Ende mussten sie sich mit einer 3:8 Niederlage zufriedengeben. Es spielten: Erdenberger 0,5 Punkte, Rüffer 0,5 Punkte, Goioane 1 Punkt, Nährhoff 1 Punkt.

### 1.Jugend-Mannschaft

Unsere 1.Jugend bestreitet ihr erstes Spiel am 13.9 Zuhause gegen den Gothaer SV. Mannschaftsaufstellung: Reinz, Zink, Manenz, Schmidt, Reckschwardt, Radtke

### 1.Schüler-Mannschaft 8:1

Unsere Schüler startete mit einen Sieg in die neue Saison. Gegen den Tabarzer SV gewannen sie mit 8:1 und setzten sich an die Tabellenspitze. Es spielten: König 2,5 Punkte, Clemen 2,5 Punkte, Nagel 2,5 Punkte, Schaub 0,5 Punkte.

### 2.Schüler-Mannschaft

Unsere jüngsten Schüler müssen noch bis zum 13.9 warten, bevor sie mit ihrem ersten Spiel starten. Dann geht es zu Hause gegen unsere 1.Schüler-Mannschaft. Mannschaftsaufstellung: Hertha, Jahn, Bock, Prinz, Seyfarth, Boboescu, Erdenberger, Zink.

### Thüringenliga Mädchen 15

unsere Mädels haben ihre ersten Spiele in der Thüringenliga gespielt. Gegen ESV Lok Saalfeld, TSV 1876 Nobitz, TTV Hydro Nordhausen und TTF Arngrün, konnten sie ihre Erfahrungen sammeln. Es spielten: Haylie Jahn, Sara Zink, Nora Seyfarth



Am Abend durfte wir DJ Micha und Lucas Rogge zu unserer Schwimmbadparty als DJ's begrüßen. Mit ihrer Musik heizten sie den anwesenden Gästen ordentlich ein. Der Förderverein bedankt sich bei allen Gästen und den fleißigen Helfern, die auch diese Veranstaltung zu einem Highlight gemacht habe.

Wir als Förderverein unterstützen unsere Stadt zum Erhalt unseres schönen Waldschwimmbades. Dieses Jahr wurden für die Kinder eine Hüpfburg und neue Tische und Stühle für den Imbiss gekauft. Der Imbiss wird ebenso komplett vom Förderverein geführt. Beim Frühjahrsputz und anderen Verschönerungsarbeiten in unserem Waldschwimmbad stehen wir der Stadt gerne zur Seite. Über neue Mitglieder, ob aktiv oder passiv, würden wir uns freuen, Mitgliedsanträge sind bei Moni Haase-Brill, Schneiderei Haase-Brill erhältlich. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 12,00 Euro im Jahr.

**Der Vorstand des Fördervereins Waldschwimmbad e.V.**



## Popcorn, Eis und großes Kino in Tambach-Dietharz

Vom 9. bis 17. August verwandelte sich unser Sportplatz wieder in ein Freiluftkino der besonderen Art. Sieben Abende lang flimmerten Filme über die Leinwand und für jeden Geschmack war etwas dabei: Von der Komödie „Barbie“ über den Thriller „Openheimer“ bis hin zum bayrischen Krimi „Guglhupfgeschwader“. Für dieses abwechslungsreiche Filmprogramm stimmten bereits im Vorfeld, in einem von uns initiierten Online-Voting, mehr als 700 Kino-Interessierte ab.

## Eine Hommage an alte Vortragsreihen



Ein besonderes Highlight des diesjährigen Sommerkinos war die Vorführung des live kommentierten Dokumentarfilms „Die Seele des Waldes“. Die Inspiration für die Veranstaltung einer solchen Show kam von einer früheren Vortragsreihe - damals noch veranstaltet von Steffen Willing - die bis zum Ausbruch der Corona-Pandemie regelmäßig im „Bären“-Saal in Tambach-Dietharz stattfand. Nach langer Pause dachten wir nun, es sei an der Zeit, diese Tradition wieder aufleben zu lassen. So wurde der renommierte Naturfilmer Stefan Erdmann eingeladen, der eigens vom Chiemsee anreiste,



um seine beeindruckenden Bilder unserer deutschen Wälder zu präsentieren. Auf der imposanten 10x5 Meter großen Leinwand führte Erdmann live durch die Dokumentation und fesselte das Publikum mit faszinierenden Einblicken in die heimische Natur.

### Popcorn, Eis und mehr:

#### Ein Kinoerlebnis besser als im echten Filmtheater

Zum ersten Mal gab es beim Sommerkino frisches Popcorn direkt aus einer eigens angeschafften Maschine - eine Investition, die sich voll ausgezahlt hat. Insgesamt gingen 170 Portionen über den Tresen. Aber das war nicht alles: Passend zum Kino-feeling gab es dieses Jahr erstmals auch Eis, das kurz vor Filmbeginn verkauft wurde - ganz wie im echten Kino. Wir sorgten zudem wieder für ein vielfältiges Angebot an Speisen. Ob Burger, Pommes, Nuggets oder Currywurst - niemand musste hungrig nach Hause gehen.

#### Sommerliche Magie auf dem Sportplatz

Der Sportplatz verwandelte sich während des Sommerkinos in einen Ort voll sommerlicher Magie. Lichterketten und stimmungsvolle Dekorationen verliehen dem Gelände einen ganz besonderen Charme. Die umliegenden Bäume wurden in bunten Farben angestrahlt und schufen so eine zauberhafte Kulisse, die das Kinoerlebnis unter freiem Himmel unvergesslich machte. Die liebevolle Gestaltung des Geländes und die gemütliche Atmosphäre trugen dazu bei, dass sich die Besucher rundum wohlfühlten. Das Wetter spielte ebenfalls mit, und trotz teils frischer Temperaturen blieben die Abende trocken. Ein besonderer Hingucker für viele Besucher war ein entferntes Gewitter, das an einem Abend hinter der Leinwand für eine spektakuläre Kulisse sorgte.

#### Ein voller Erfolg dank zahlreicher Unterstützer

Mit insgesamt 583 Besuchern erreichte das Sommerkino in diesem Jahr wieder einen neuen Besucherrekord. „Es ist toll zu sehen, wie gut unser Kino angenommen wird“, freut sich ein Sprecher des Vereins. „Wir danken allen Sponsoren, vor allem unserem Hauptsponsor AHG, ohne den das alles nicht möglich wäre.“

Dank des vielen positiven Feedbacks und der hohen Besucherzahlen ist jetzt schon eines sicher: Auch im nächsten Jahr wird es das Sommerkino wieder geben.

Vom 8. bis 16. August 2025 heißt es dann erneut:  
**Film ab in Tambach-Dietharz!**



### Förderverein „Luther2017 Tambach-Dietharz e.V.“



#### Wir sind noch da!

Um vielen Spekulationen und Anfragen unserer Tambach-Dietharzer Bürger aus dem Weg zu gehen, das oder ob sich denn der „Lutherverein“ auflöst, soll mit dieser kleinen Notiz mitgeteilt werden:

Der Förderverein „Luther2017 Tambach-Dietharz e.V.“ hat in seiner Mitgliederversammlung vom 13.05.2024 nach intensiver Diskussion einstimmig beschlossen, unsere Kommune bei der Umnutzung der Lutherkirche sowie den Aufgaben zur Heimatpflege weiterhin zur Seite zu stehen.

Ein Beitrag unsererseits zur Umnutzung der Lutherkirche sind die bisher erfolgreich durchgeführten Kunstausstellungen. Es sollen nicht die Letzten gewesen sein.

Wir geben regionalen Künstlern eine Plattform, damit sie ihre Arbeiten unseren Bürgern präsentieren können.

Daraus ergeben sich viele Kontakte mit positiven Erinnerungen.



Anlässlich des Dorfjubiläums von Petriroda zeigte der Künstler Hartmut Baumbach das Spektrum seines Schaffens in seiner Hofgalerie.

Zur Vernissage, zu welcher wir eingeladen waren, überreichte Herr Baumbach uns als Lutherverein sein in 2024 geschaffenes Werk als Geschenk.

Das Bild zeigt Luther im Gewitter bei Stotternheim und bewirkte bekanntlich seinen Eintritt als Mönch ins Erfurter Kloster.

In der Lutherkirche wird es seinen Platz finden und unsere Dauerausstellung aufwerten.

Ein anderer Künstler der in der Lutherkirche ausgestellt hat Herr Peter Gliem, stellt noch bis zum 29.09.2024 unter dem Titel „Quer Beet - die II. zum 80.“ in der GutsMuths-Halle in Schnepfenthal die breite Palette seiner Werke aus.

Anschauen lohnt sich!!

**Förderverein Luther2017 Tambach-Dietharz e.V.**  
**W. Hadersbeck, Vereinsvorsitzender**

## Sonstiges

**LEHRSTELLEN IM GOTHAER LAND?**

**KOMM ZUR AUSBILDUNGSBÖRSE!**

**Freitag, 13. September 2024 9–15 Uhr**  
**Samstag, 14. September 2024 10–13 Uhr**

Staatliches Berufsschulzentrum „Hugo Mairich“  
 Kindler Straße 99 b, Gotha

**EINTRITT FREI!**

Mehr Infos: [www.landkreis-gotha.de](http://www.landkreis-gotha.de)

Logo: **GOtha** DER LANDKREIS, **SCHULEWIRTSCHAFT**, Thüringer Bogen

## Neues aus dem Diakonischen Zentrum Spittergrund

# Diakonie

## für den Landkreis Gotha

Neues aus dem Diakonischen Zentrum Spittergrund

### Impressionen unseres Sommerfestes

Unter dem Motto „Freude am Leben“ stand unser diesjähriges Sommerfest, welches wir am 10. August 2024 im Garten feierten. Eröffnet wurde unser Fest mit einem Gottesdienst durch Pfarrer Reinhardt, musikalische Begleitung bot der Posaunenchor Tambach-Dietharz.

Im Anschluss nahmen wir alle an den schön gedeckten Tischen Platz und ließen uns den selbstgebackenen Kuchen schmecken. Das Highlight des Nachmittags war unsere Modenschau, der Garten wurde zum Catwalk und unserer Mitarbeiter präsentierten die schönsten Kleider aus allen Zeiten.

Während der gesamten Veranstaltung sorgten Kneipp-Angebote wie kalte Güsse für eine Erfrischung.

Am leckeren Grill Buffet fand der Tag einen gemütlichen Ausklang.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die mit uns ein schönes Fest gefeiert haben.

Ein besonderer Dank gilt all unseren Mitarbeitern und Ehrenamtlichen, die dazu beigetragen haben, dass unsere Bewohner und Gäste eine unvergessliche Veranstaltung hatten.

### In den eigenen vier Wänden leben und trotzdem alle Bedürfnisse des altersgerechten Wohnens erfüllen.

Melden Sie sich gern bei uns, wenn Sie Interesse an einer barrierefreien 2 Zimmer Wohnung direkt an der Spitter in Tambach-Dietharz haben.

Genießen Sie die Natur und die wunderschöne Lage unserer Altersgerechten Wohnungen.

Leben Sie selbstständig in familiärer Atmosphäre und nutzen sie die vielfältigen Möglichkeiten der Diakonie.

Für Fragen stehen wir Ihnen gern zu Verfügung.

**Sie erreichen uns unter 036252/47900201**

Benötigen Sie Unterstützung in der Häuslichkeit, Unterstützung im pflegerischen, hauswirtschaftlichen oder betreuerischen Bereich, dann stehen wir Ihnen bei Fragen rund um das Thema gern zur Verfügung.

**Sie erreichen uns unter der Telefonnummer: 036259/ 311060**

Menschsein stärken **IB** Mitte

**Senioren HERBSTFEST**  
**27.09.24**

**Beginn: 13:30 bis 17:00 Uhr**  
**Ort: Heudepot Tambach-Dietharz**

**Feiern Sie mit uns!**  
**Für musikalische Unterhaltung sorgt der „Wintersteiner“**  
**sowie ein kleines Programm!**  
**Für das leibliche Wohl ist gesorgt!**

## Nächster Redaktionsschluss

**Mittwoch, den 02.10.2024**

## Nächster Erscheinungstermin

**Freitag, den 11.10.2024**



## Impressum

### Der Stadtkurier

### Amtsblatt der Stadt Tambach-Dietharz

**Herausgeber:** Stadt Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Stadt Tambach-Dietharz, Bürgermeister Die Redaktion behält sich das Recht vor, Zuschriften und Berichte zu kürzen. Berichte im nicht amtlichen Teil aus Vereinen, Schulen, Verbänden etc. sind in keinem Fall redaktionelle Meinungsäußerungen. Die Redaktion übernimmt für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos keine Gewähr. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne jede Gewähr, veröffentlicht. **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Carola Mietle, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951011, E-Mail: [c.mietle@wittich-langewiesen.de](mailto:c.mietle@wittich-langewiesen.de) **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

## 11 junge Menschen beginnen Ausbildung bei EJOT in Tambach-Dietharz

Start in die Ausbildung bei EJOT in Tambach-Dietharz: Elf junge Menschen haben am 1. August ihre berufliche Karriere mit einer gewerblich-technischen oder kaufmännischen Ausbildung begonnen. Dr. Thomas Johann, Personalgeschäftsführer der EJOT-Gruppe, begrüßte die neuen Auszubildenden und wünschte ihnen viel Erfolg - auch wenn es mal nicht so rund laufen sollte, so Johann. Der Übergang von der Schule ins Berufsleben sei anspruchsvoll, so Johann. „Lassen sie sich dabei nicht aus der Ruhe bringen und gehen sie beständig ihren Weg.“ EJOT sei Technologieführer in der Branche und ein grundsolides Unternehmen, das auch in Krisenzeiten wirtschaftlich sehr gut aufgestellt sei.

Mario Maiwald, Geschäftsführer am EJOT-Standort Tambach-Dietharz, freute sich ebenfalls über elf neue Auszubildende. „Sie haben für ihren Start ins Berufsleben genau die richtige Entscheidung getroffen“, betonte Maiwald. Die gewerblich-technische oder kaufmännische Ausbildung biete sehr gutes Potenzial für eine erfolgreiche berufliche Karriere, so Maiwald.

Der EJOT-Standort Tambach-Dietharz sei mit 630 Mitarbeitenden der größte Standort innerhalb der EJOT-Gruppe, die weltweit 4500 Beschäftigte hat. Beste Voraussetzungen also, für eine qualitativ hochwertige Berufsausbildung, so Maiwald. Das habe sich auch bei der Besetzung der Ausbildungsstellen in diesem Jahr gezeigt. 71 Prozent der Stellen konnten besetzt werden.



## Start der Berufsausbildung für 6 neue Azubis bei GEIGER Automotive GmbH

Am 5. August konnten auf dem Gelände der GEIGER Automotive GmbH 6 neue Azubis begrüßt werden, welche an diesem Tag ihre mehrjährige Berufsausbildung begannen. Als Fachkraft für Lagerlogistik, Kunststoff- und Kautschuktechnologe, Mechatroniker, Maschinen- und Anlagenführer und Werkzeugmechaniker traten Maximilian Peter, Leon Rudolph, Lukas Reinz, Finn Ludwig, Casian Bercea und Nick Rathgeber ihre Ausbildung an.

Um den Start ins Arbeitsleben etwas zu erleichtern, wurde der Auftakt mit zwei Einführungstagen begonnen, wo am ersten Tag in lockerer Atmosphäre neben dem Kennenlernen untereinander, auch die ausführliche Vorstellungen der jeweiligen Führungskräfte, Ausbilder, HR, Werkleitung, Jugendauszubildendenvertretung, Gewerkschaft IGBCE und des Betriebsrates stattfand. Am zweiten Tag startete ein Ausflug in die Berufsschulen, damit sich die Azubis auch dort vorab ein Bild machen konnten, wo und wie der theoretische Teil der Ausbildung erfolgt.

Dank der GEIGER-typischen bedarfsorientierten Ausbildung, wissen die Berufsanfänger bereits jetzt, dass ihnen bei erfolgreich abgeschlossener Lehre ein unbefristeter Arbeitsvertrag, sowie eine Weiterbildung angeboten wird.

Die GEIGER Automotive GmbH mit ihren 245 Beschäftigten am Standort Tambach-Dietharz ist ein erfahrener Ausbildungsbetrieb der jährlich mehrere Azubis ausbildet. Das sich Azubis immer wieder für GEIGER entscheiden, ist aufgrund der wachsenden industriellen Konkurrenz nicht selbstverständlich. Trotz angemessener Vergütung und zahlreicher sozialer Leistungen, setzen wir zusätzlich u.a. auf Teilnahme an Ausbildungsbörsen, sowie Unternehmensvorstellungen in allen umliegenden Schulen, um junge Menschen für eine Berufsausbildung in unserem Werk zu erreichen.

Damit ist auch in diesem Jahr der GEIGER Automotive GmbH ein wichtiger Schritt zum Entgegenwirken des Fachkräftemangels und der allgemeinen demografischen Entwicklung gelungen.

Wir wünschen unseren Auszubildenden beim Start ins Arbeitsleben eine erfolgreiche Zeit!

**Gina Hörchner (JAV), Mario Herrmann (Betriebsrat)**



*v.l.n.r.: Gina Hörchner, Nick Rathgeber, Maximilian Peter, Finn Ludwig, Casian Bercea, Leon Rudolph, Lukas Reinz, Mario Herrmann*

# Tambach-Dietharz

## II. Kapitel - Teil 2

Text: Dr. Egon Stötzer

Der namensgebende Fluss, der uns im siebten Tal, dem Grund, Richtung Georgenthal verlässt, ist die Apfelstädt. Bis 1919 der Grenzfluss zwischen den Dörfern Tambach und Dietharz. Nach über 100 Jahren spricht keiner mehr von dieser Grenze, einzig allein ist die Grenzstraße noch aktuell.

Mit Eintritt des Apfelstädtbaches in die Ortslage befindet sich im zweiten Sedimentabsatzbecken eine Löschwasserentnahmeverrichtung. Ansonsten partizipiert die Stadt im Vergleich zu anderen Talsperren des Landes und des Bundes - außer dem Anblick - leider nicht weiter, ausgenommen die jährlich stattfindenden Talsperrenkonzerte vor der Sperrmauer der ältesten Thüringer Talsperre. Als es diese noch nicht gab, stand am Talausgang, also zwischen Fuchsberg und Kirchberg, eine Stockmühle, die im Jahr 1900 abbrannte. Ich meine, gerade rechtzeitig, ansonsten wäre sie beim ab 1901 beginnenden Talsperrenbau hinderlich gewesen. Die Mühle nannte man im Volksmund auch Mordsmühle, da hier ein Mord geschehen war.

Die damalige Gothaer Talsperre, heute, wie bereits erläutert, Alte Tambacher Talsperre und auch die jüngere Schwester, die Schmalwassertalsperre, müssen eine Mindestmenge an Wasser dem Flussbett zur Erhaltung von Fauna und Flora zukommen lassen.

Vor dem Bau unserer Abwasserkanalisation, also vor den 1990er-Jahren, kam dem Fluss und allen anderen Bachläufen durch die Ortsbebauung, wie sollte es anders sein, die Aufgabe der Abwasserbeseitigung zu.

Die Frage des Abwassers stand, für mich heute nicht begreifbar, damals beim Bau der Schmalwassertalsperre nicht zur Diskussion, obwohl dann logischerweise sogenanntes Spülwasser nicht mehr in ausreichendem Maße zur Verfügung stehen konnte.

Mit der politischen Wende 1989 wurden die politischen Weichen für Trink- und Abwasser neu gestellt. Sie versetzten uns in die Lage, schnellstmöglich eine eigenständige, zukunftsichere Kläranlage im Grund zu bauen. Elementare Voraussetzung für viele städtischen Infrastrukturmaßnahmen.

Zurück zur Alten Tambacher Talsperre. Sie verfügt neben der Möglichkeit der Trinkwasserentnahme noch über zwei Grundablässe, wobei der kleinere über das Hennebergische Sägewerkgrundstück führt und der andere das Bachbett der Apfelstädt bedient. Ziel des Abzweiges über das Hennebergische Grundstück war die zusätzliche Wasserversorgung des Sägewerkes Raab. Das Wasser der Apfelstädt wurde nach Verlas-

sen der Talsperre bei Bedarf durch ein Wehr vor der einstigen Fußgängerbrücke über ein Privatgrundstück in den Stierenmühlgraben geleitet. Dieser Mühlgraben wurde im Zuge des AWG-Wohnungsbaues von der Talsperrstraße bis zum Aquädukt der Ochsenwiese stillgelegt.

Die Notwendigkeit der Wasserversorgung der Ölmühle gehörte ja schon länger der Vergangenheit an. Aber zu Zeiten, als die Ölmühle auf Wildwasser angewiesen war, war das Wasser der Apfelstädt und das des Schmalwassers notwendig für die Produktion. Der Abzweig des Schmalwassers zum Ölmühlen-Mühlgraben befindet sich nach wie vor unterhalb der Braubrücke am Felsenthal, vereinigte sich mit dem Wasser des vorhin genannten Stierenmühlgrabens am Aquädukt und zuvor mit dem Wasser am Sägewerk an der Talsperrstraße vom Hennebergischen Grundstück kommend.

Auf dem Sägewerkgelände, vor Nutzung der Wasserkraft durch zwei Mühlräder, war und ist noch ein Abschlag Richtung Apfelstädt zur Regulierung des Wasserbedarfes. Im jetzt abgerissenen Wohn-, Verwaltungs- und Produktionsgebäude war zuerst eine Ölmühle, dann eine Fleischerei. Beide profitierten von der Kraft des Mühlrades an der Stirnseite zur Ochsenwiese. Das zweite Mühlrad, später für das Sägewerk in Nutzung gegangen, bediente eine Turbine zur Stromerzeugung für die Sägegatter sowie die Saum- und Schärfmaschinen.

Erwähnenswert im Zusammenhang mit diesem Sägewerk ist der Name Robert Raab, Vater des letzten privaten Besitzers Moritz Raab. Dieser ließ die Talsperrenbrücke der Talsperrstraße bauen. Sein Name war auf jeden Fall bis zur Erneuerung der Brücke 1993 unter dieser zu sehen.

1994 wurde die hölzerne Fußgängerbrücke von der Talsperrstraße zur Stiern abgerissen, da der Fußweg über das nicht öffentliche Gelände des Sägewerkes führte. Eine Ersatzbrücke entstand weiter unten durch ABM-Kräfte als Verbindung zwischen Neubau und Fuchsbergstraße über die Ochsenwiese.

Letztendlich erreichte das Wasser des Ölmühlen-Mühlgrabens durch einen Absturz in einen überdeckten Schacht unter der Hauptstraße das Tamnichwasser gegenüber dem Zipfel.

Das letzte zu nennende Tal, dessen Wasser unseren Vorfahren und jetzt durch die Talsperre Schmalwasser vielen Thüringern dienlich ist bzw. sein könnte, ist das Schmalwasser.

Vor dem Eintritt in den Ortsbereich Dietharz existierten einst drei Sägewerke, alle durch den Höhenunterschied vom gleichen Wasser profitierend.

# und sein Wasser

Das erste Sägewerk von oben gesehen gehörte bis zur Verstaatlichung Paul Stötzer, das darunterliegende wurde vom Sägewerkbesitzer Mühlich betrieben und das dritte gegenüber dem Hülloch von Adolf Nacke, dessen Bruder August Nacke Besitzer der Lohmühle war.

Die Betonrinne für das vom Schmalwasser abgezweigte Wasser für das Sägewerk Stötzer ist heute noch teilweise am Hang des Schmierofenrandes unterhalb des Steinbruches zu sehen.

Der Wasserzulauf für das Nacke-Sägewerk erfolgte über einen Mühlgraben, der seinen Anfang vor der Einmündung des Marderbaches nahm und die Schmalwasserstraße unterquerte. Zu diesem Sägewerk gab es auch eine Wohnung.

Der Fuhrunternehmer mit den meisten Anhängern im Ort, Hugo Schmidt, erwarb in den 1960er-Jahren diese Immobilie und quartierte einen seiner Fahrer mit Familie dort ein. Das ist deshalb von Interesse, weil man so von der ersten echten Wasserspülung in unseren Gefilden erfuhr. Die Toilette war über der Wasserrinne zum Wasserrad angebracht, sodass die unverdauten Dinge des menschlichen Körpers den Weg des Wassers mit Feinstverteilung nahmen. Leider war der Toiletten-sitz in die Jahre gekommen und so morsch, dass der Rinnensturz der Ehefrau publik wurde.

Der Mühlgraben vereinte sich nach Verlassen des Grundstücks nach rechts mit dem Schmalwasser, um kurz darauf nach links in einen weiteren Mühlgraben entlang des Grundstücks vom Milch-Kohl einzumünden. Ich kann mich noch an die Zeit erinnern, als der Mühlgraben zur Milchkannenkühlung diente. Der Mühlgraben ging an der Felskante des Flurrains der Mühlenstraße entlang bis hinter die Berufsschule, um dann rechtwinklig vor der Lipsemühle, heute Grundstück der Familie Twardowski, abzustürzen.

Zwischen Wohnhaus und der einstigen Klempnerwerkstatt von Karl Metz wurde ein unterschlächtiges Wasserrad zum Getreidemahlen angetrieben. Die steinernen Lager des Mühlrades sind heute noch sichtbar. Nicht sichtbar, aber noch vorhanden unter einer Abdeckung sind die Turbinenfragmente zur Stromerzeugung. Das Dorf Dietharz verfügte über diese prägnante Neuerung bereits 1902, Tambach durch die Ölmühle 1906.

Nach Unterquerung der Mühlenstraße mündet der Graben heute noch sichtbar wieder in das Schmalwasser.

Hinter der 1788 gebauten Braubrücke, vor dem durch das leider nicht mehr stattfindende Rafting, ist heute noch der Absturz des Schmalwassers. Auf dessen Kamm befand sich ein Wehr zum Ableiten von Wasser rechts- und linksseitig in künstlich angelegte Wassergräben.

Der linksseitige Richtung Ochsenwiese zum Wasserrad an der Großen Brücke ist heute noch in Betrieb.

Der rechtsseitige Graben ist nicht mehr existent. Er querte die Oberhofer Straße unterhalb des Wohnhauses Kachel in Richtung des Grundstücks Großmann, um dann am Hangfuß des Hirterains Richtung Waldenfels zu verlaufen. Das darin laufende Wasser war in jedem Fall von Nöten für die Porzellanfabrik und zur Füllung des Teiches vom Grundstück Waldenfels. Der Graben ist nicht mehr, er wurde verfüllt. Trotzdem ist anzunehmen, dass das hangseitige Grundwasser des Gallberges sich dort nach wie vor seinen Weg zur Apfelstädt sucht. Zu spüren bekommt dies das Grundstück Guderitz. Das Anwesen könnte im Bedarfsfall als Wassergrundstück deklariert werden, da der Keller von Fall zu Fall über gewisse Wasserstände verfügt.

Das letzte Wehr der Apfelstädt in unserer Gemarkung befand sich bis 1981 unterhalb des Lehrlingswohnheims und wurde 1981 durch das bereits erwähnte Hochwasser aus Spitter, Tammich und Apfelstädt im August zerstört und nicht wieder repariert. Der ursprüngliche Zweck des Wasserabschlags in den Mühlgraben zur Papiermühle und dem Rudolphschen Sägewerk mit zwei Wasserrädern an der Seeberger Fahrt war nicht mehr notwendig. Der Mühlgraben selbst wurde durch die Produktionsstättenerweiterung des Schraubenwerks verfüllt.

Der Hauptlauf des Schmalwassers fließt entlang der Ostseite der Ochsenwiese, um an deren Spitze sich mit der Apfelstädt zu vereinigen und seinen Namen zugunsten derer aufzugeben.

Ich hoffe, mit meinen Ausführungen das Interesse für Tambach-Dietharz und sein Wasser wieder einmal unter diesem und jenem Gesichtspunkt geweckt zu haben.

Wald, Wasser, Steine und die Luft sind die Medien, auf die wir stolz sein können, und die wir als Identitätsmerkmal noch viel mehr nach außen tragen sollten.

Der Charakter unserer Vorfahren, hier an diesem Standort, wurde von den genannten vier Medien stark geprägt. Der heutige, auf uns einfallende Medienschwall lässt das ursprünglich Elementare leider in den Hintergrund rücken. Ich halte daran fest: „An der Quelle saß der Knabe“.